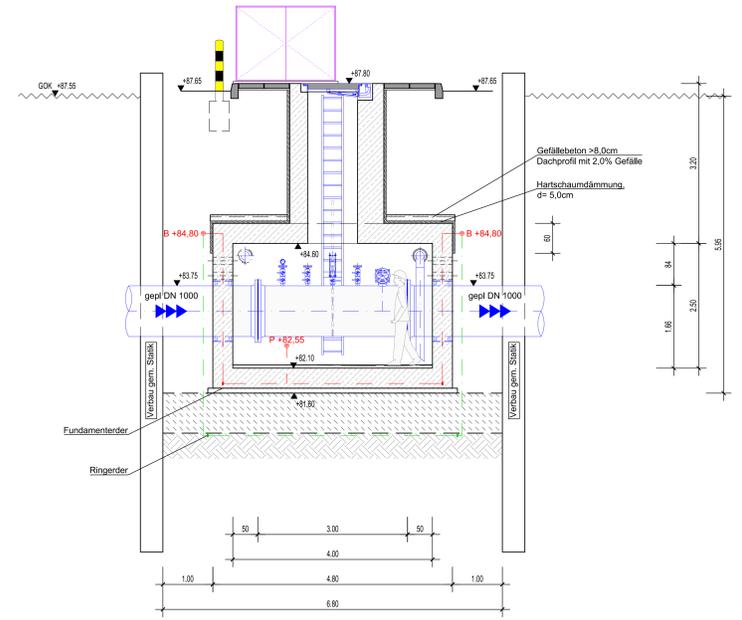
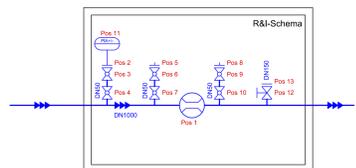
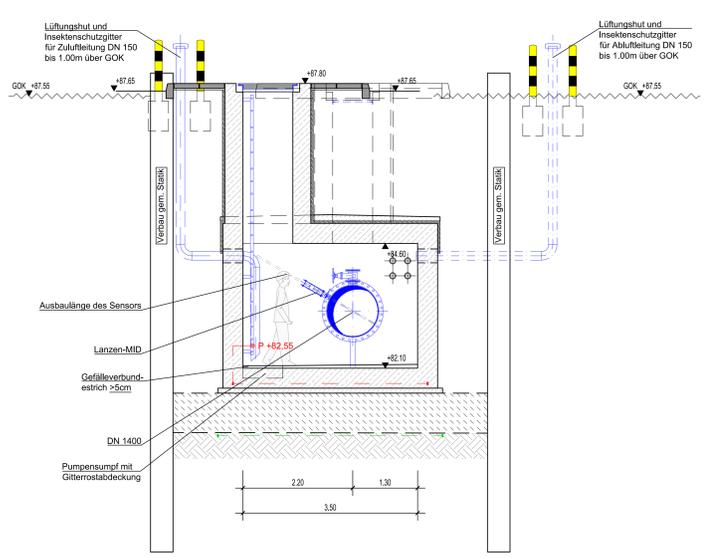


Rohr:	DN 1400	Ø 1420x18.0	S235JR PN16 PE-UZMA
	DN 1200	Ø 1220x12.5	S235JR PN16 PE-UZMA
		Ø 1220x25.0	(nur Bahnkreuzung I)
	DN 1000	Ø 1016x12.5	S235JR PN16 PE-UZMA
	DN 800	Ø 813x8.8	S235JR PN16 PE-UZMA
	DN 400	Ø 408x4.3	S235JR Rlsar [®] -Beschichtung
	DN 150	Ø 168.3x6.3	S235JR Rlsar [®] -Beschichtung
	DN 50 (2")	Ø 60.3x6.3	S235JR Rlsar [®] -Beschichtung
			Rlsar [®] oder gleichwertiger Art
Flansche:	PN16_EN-1092-1 Typ 11 (DN 2633)		
Armaturen:	Pos 1	Lanzens-MID	
	Pos 2	X-Stück mit 2" Gewinde	
	Pos 3	Kugelhahn 2"	
	Pos 4	Kugelhahn 2"	
	Pos 5	X-Stück mit 2" Gewinde	
	Pos 6	Kugelhahn 2"	
	Pos 7	Kugelhahn 2"	
	Pos 8	X-Stück mit 2" Gewinde	
	Pos 9	Kugelhahn 2"	
	Pos 10	Kugelhahn 2"	
	Pos 11	Druckanzeige	
	Pos 12	Schieber DN150	
	Pos 13	X-Stück DN150	

Schnitt A-A



Schnitt B-B

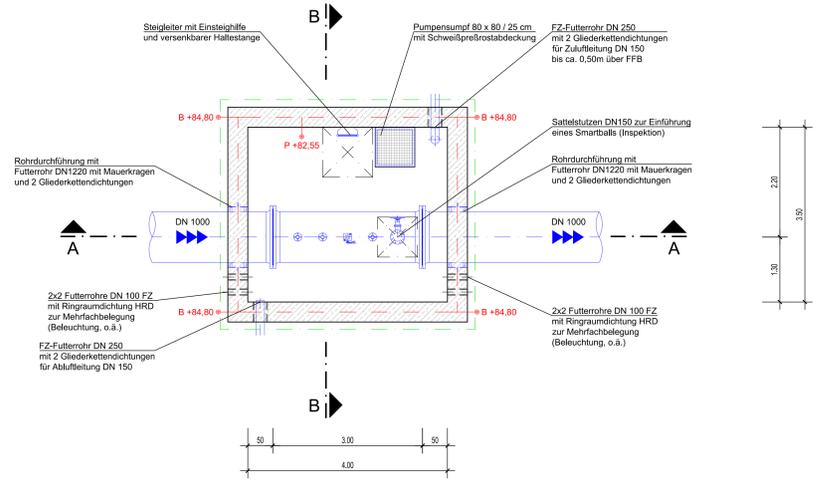


- ➡ Druckleitung
- ➡ Absperrschieber + Schiebergestänge (Bedienung von Überfu)
- ➡ Absperrschieber + HR
- ➡ Absperrschieber + E-Antrieb
- ➡ Ringkolbenventil + E-Antrieb
- ➡ Kugelhahn, Probennahmehahn
- ➡ Be-/Entlüftungsventil
- ➡ Absperrklappe + Schiebergestänge (Bedienung von Überfu)
- ➡ Absperrklappe + HR
- ➡ Pass-/ Ausbaustück
- ➡ Lanzens-MID
- ➡ Druckanzeige

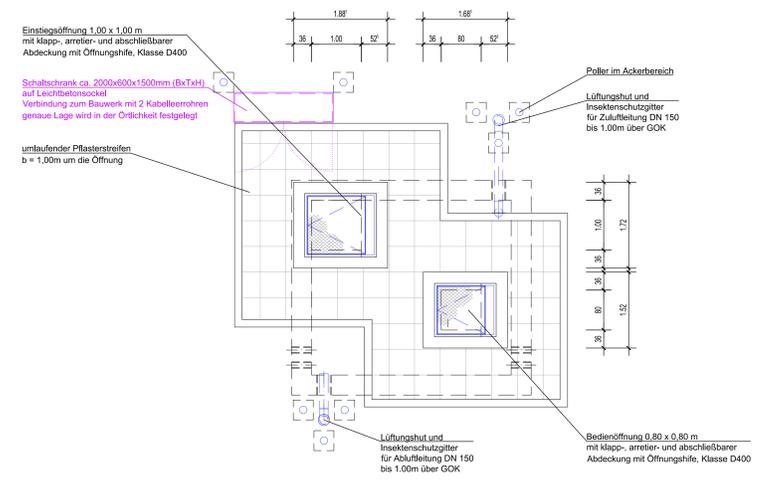
HINWEISE:
 Die Bauteildicken (Sohle, Wände, Decke) sind nur nachrichtlich dargestellt.
 Endgültige Abmessungen ergeben sich aus der Statik.
 Bei dem Grundwasserstand 2001 (Vorgabe RP-DA) handelt es sich um den Bemessungswasserstand.
 Schachtabdeckung in Ackerflächen:
 Pflasterfläche mit Hochbordeinfassung
 15cm über GOK und 4 Poller als Anfahrerschutz
 genaue Lage der Zu- / Abflutrohre in Abstimmung mit AG und örtlicher Bauüberwachung
 3 Poller als Anfahrerschutz in Ackerflächen

kathodischer Korrosionsschutz:
 An den Flanschverbindungen sind Flanschüberbrückungen vorzusehen.
 Niederröhmig geerdete Anlagenteile, wie elektrisch betriebene Armaturen oder geerdete Messeinrichtungen etc., müssen von der kathodisch geschützten Rohrleitung galvanisch getrennt werden (mittels Isolierstücke bzw. Isolierflansche).
 Alle Entleerungsleitungen sowie Armaturen mit Spindelbetrieb an der GOK sollten zudem mittels Isolierstücken ausgebildet werden.
 Eine genaue Bewertung erfolgt im fachtechnischen Bericht.

Grundriss



Draufsicht



C			
B			
A	HW	01.2021	Art der Änderung
WV	Name	Datum	Art der Änderung
Auftraggeber:			
Hessenerwasser GmbH & Co. KG Taunusstrasse 100 D-44521 Groß-Gerau / Darmheim			
hessenwasser			
Planverfasser:			
ARGE Ausbau Riedelung Süd-Teil		ARGE Ausbau Riedelung Süd-Teil	
c/o Düllem Bestende Ingenieure Grub&Co. Wasserwirtschaft KG Bonsiepen 7, 45139 Essen		Dr.-Ing. Schmidt & Regas DAHLEIM INGENIEURGESELLSCHAFT Beratende Ingenieure	
Projekt:		Projektphase:	
Redundante Neuverlegung Riedelung Süd-Teil		Entwurfs- und Genehmigungsplanung	
Planinhalt:			
Bauarbeiter		Bohrzeichnung	
Zeichner		Kassawerk	
Geprüft		Mitar	
Freigebe		Bachler	
Projekt-Nr.:		Blattgröße:	
24676		DN-A0	
		Sk. 1:50	